

28. Oktober 1937

214  
253

An den Verein der Floristen  
Herrn E. Stump, Präsidenten

Bleicherweg 5  
Z ü r i c h 1

Sehr geehrter Herr,

Nach dem Eintreffen Ihres Briefes vom 27. Oktober als Antwort auf das Schreiben der Zürcher Kunstgesellschaft betreffend die Internationale Chrysanthemen-Ausstellung im Zürcher Kunsthaus vom 23. Oktober, bestätigen wir Ihnen nach Rücksprache mit den Organen des Kunsthauses und telephonischer Vereinbarung mit Ihnen, dass Ihnen für die Chrysanthemen-Ausstellung auch die beiden Erdgeschossräume B II und B III, die in der Vereinbarung vom 12. Dezember 1936 nicht einbezogen sind, zur Verfügung stehen, gegen eine Vergütung von Fr. 100.-, zu der Vergütung von Fr. 5000 für die in der ursprünglichen Vereinbarung inbegriffenen Räume.

In vorzüglicher Hochachtung  
KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor

*B. W. Wartmann*

204  
249

Andry-Faroy

Musée Grenoble

Rignini decédé devons remettre conférence seconde moitié  
novembre compliments

Wartmann

Kunsthaus Zürich

Telegramm 24. Oktober 1937  
Telephonische Aufgabe 22 Uhr 15